

Jakobus, der Bruder des Herrn – ein LebensWANDEL

Betest Du seit Jahren um die Errettung Deines Ehepartners/Kindes? Bisher kein Ergebnis? Das Leben von Jakobus gibt Dir Mut, weiter zu beten...

Trotz bester Bedingungen lebte Jakobus zuerst lange Jahre im Unglauben...

Die Brüder des Herrn, auch Jakobus*, **glaubten lange nicht an Ihn** (Mk 3,20.21; Joh 7,3.5).

Dabei hatten sie das beste **Vorbild**. Sie erlebten den Herrn jahrelang täglich und hatten deshalb eine größere **Verantwortung** als Andere.

Der Herr **vertraute** Seine **Mutter** nicht Seinen Brüdern an, sondern Johannes (Joh 19,26).

... nach der Bekehrung aber ein entschiedenes Leben für den Herrn...**

Erst **Jahre später** kam Jakobus zum Glauben (1. Kor 15,7; Apg 10,41), wie auch die übrigen Brüder (Apg 1,14).

Er hatte **Glaubensenergie**. Er war **fest im Wort Gottes** und hatte als **Ältester** moralische **Autorität** (Apg 15,13; Gal 1,18.19).

Jakobus war eine **Säule der Versammlung in Jerusalem**: Paulus nennt ihn **vor Kephas und Johannes** (Gal 2,9).

- Der lange ungläubige Bruder des Herrn darf der **Verfasser** eines **NT-Briefes** sein mit dem Thema: „Der **Glaube** muss vor Menschen praktisch **sichtbar** werden“.
- Jakobus meint es **ernst**: 54 **Imperative** in 108 Versen
- **Gott kann auch im Leben Deines Ehepartners/Kindes noch ein Wunder tun.**

* ebenso Judas, Verfasser des Judas-Briefes (Mt 13,55.56; Mk 6,3)

** zweite Seite Jakobus: Gesetzlichkeit (Apg 21,18-26, Gal 2,12)